So finden Sie uns





Erlangen

Mit dem Zug

Vom Hauptbahnhof Erlangen sind es ca. zehn Minuten Fußweg: Richard-Wagner-Straße, Hauptstraße/Fußgängerzone, Wasserturmstraße.

Mit dem Auto

Folgen Sie von der A73 Ausfahrt "Erlangen-Nord" der Beschilderung "Uni-Kliniken" über Dechsendorfer Straße, Martinsbühler Straße, Pfarrstraße und Neue Straße.

Parken

Autobahn A73

Hörsaal der Mikrobiologie

Wasserturmstraße 3

Theaterplatz (öffentlicher Parkplatz), Parkplätze Fuchsenwiese/Schulstraße sowie Großparkplatz Innenstadt (ca. fünf bzw. zehn Minuten Fußweg von dort) und Parkhaus Uni-Kliniken an der Palmsanlage

Parkhaus Uni-Kliniken

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort

Hörsaal der Mikrobiologie. Wasserturmstraße 3, 91054 Erlangen

Zertifizierung

Für die Fortbildung werden drei Punkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Bitte bringen Sie die Aufkleber mit Ihrer Fortbildungsnummer für die elektronische Erfassung mit.

Ansprechpartnerin

Dr. Rayya Alsalameh Tel.: 09131 85-22582 Fax: 09131 85-22117

Weitere Informationen im Internet unter:

www.viro.med.uni-erlangen.de/med_education/med_education.htm

Virologisches Institut - Klinische und Molekulare Virologie Direktor: Prof. Dr. Bernhard Fleckenstein Schlossgarten 4, 91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-22762 Fax: 09131 85-26485 www.virologie.uk-erlangen.de

Mikrobiologisches Institut -Klinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Direktor: Prof. Dr. Christian Bogdan

Wasserturmstraße 3/5, 91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-22668 Fax: 09131 85-22117

www.mikrobiologie.uk-erlangen.de

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die

Diagnostisches und therapeutisches Vorgehen bei akutem oder chronischem Husten

Einladung zur Fortbildungsveranstaltung

Mittwoch, 28. Januar 2015, 18.15 - 20.30 Uhr

Hörsaal der Mikrobiologie, Wasserturmstraße 3, 91054 Erlangen

Virologisches Institut -Klinische und Molekulare Virologie

Mikrobiologisches Institut -Klinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene





Universitätsklinikum Erlangen



Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Husten ist ein wichtiger Schutzmechanismus für die Atemwege. Gleichzeitig ist er ein häufiges Symptom bei zahlreichen Erkrankungen des Respirationstraktes und einigen extrapulmonalen Erkrankungen. Liegt dem Husten eine Infektionskrankheit zugrunde, kommt dem Husten durch die dabei entstehenden Aerosole auch eine Rolle in der Weiterverbreitung zu.

Wichtig für die Differenzialdiagnose ist die Unterscheidung zwischen akutem und chronischem Husten, da sich das Spektrum der zugrunde liegenden Erkrankungen deutlich unterscheidet. Als Ursache des akuten Hustens stehen Infektionen der oberen Atemwege an erster Stelle (z. B. Laryngotracheitis, Tracheitis), die ganz überwiegend viral bedingt sind. Auch allergische Erkrankungen, Aspiration (besonders bei Kleinkindern) oder das Einatmen toxischer Substanzen kommen in Betracht. Daneben sind auch Erkrankungen von Lunge und Pleura wie Pneumonien, Pleuritiden, Pneumothorax oder Lungenembolie zu berücksichtigen. Beim chronischen Husten sind Infektionserkrankungen zwar weniger häufig, sollten aber dennoch wegen der Konsequenzen im Hinblick auf die Therapie und ggf. auch Isolierungsmaßnahmen (Tuberkulose) immer mit berücksichtigt werden. Im Gegensatz zum akuten Husten, wo Anamnese und klinische Untersuchung in aller Regel ausreichend sind, gehören beim chronischen Husten eine Röntgenaufnahme des Thorax und eine Lungenfunktionsprüfung in fast allen Fällen zum Basisprogramm der diagnostischen Abklärung.

Programm

Mittwoch, 28. Januar 2015

In unserer Fortbildungsveranstaltung möchten wir Ihnen zusammen mit Ärzten des Universitätsklinikums Erlangen und auch aus dem niedergelassenen Bereich anhand von ausgewählten Kasuistiken und Übersichtsvorträgen Aspekte der Epidemiologie, der Diagnostik und der Therapie bei akutem und chronischem Husten präsentieren. Wie immer würden wir uns sehr freuen, Sie hierzu hierzu begrüßen zu dürfen.		Moderation Prof. Dr. Christian Bogdan Prof. Dr. Bernhard Fleckenstein
	18.15 – 18.25 Uhr	Fallvorstellung Dr. Wolfgang Schaubschläger Internistische Schwerpunktpraxen Erlangen
	18.25 – 18.30 Uhr	Diskussion
Prof. Dr. Christian Bogdan Prof. Dr. Bernhard Fleckenstein	18.30 – 18.40 Uhr	Fallvorstellung PD Dr. Florian Fuchs Medizinische Klinik 1 – Gastroenterologie, Pneumologie und Endokrinologie, Universitätsklinikum Erlangen
	18.40 - 18.45 Uhr	Diskussion
Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der folgenden Sponsoren statt: Pfizer Pharma GmbH Verein zur Förderung der bakteriologischimmunologischen Wissensbildung e. V.	18.45 – 19.30 Uhr	Bedeutung bakterieller Erreger bei akutem und chronischem Husten Dr. Jürgen Held Mikrobiologisches Institut – Klinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene, Universitätsklinikum Erlangen
	19.30 – 19.40 Uhr	Diskussion
	19.40 - 20.20 Uhr	Alte Bekannte und neue Entdeckungen – was sich hinter dem Symptom "Husten" verbergen kann Dr. Klaus Korn Virologisches Institut –
Unsere nächsten Fortbildungsveranstaltungen: (Änderungen vorbehalten)		Klinische und Molekulare Virologie, Universitätsklinikum Erlangen
Mittwoch, 29. April 2015, 18.15 Uhr Prä- und perinatale Infektionen	20.20 - 20.30 Uhr	Diskussion
Mittwoch, 1. Juli 2015, 18.15 Uhr Zeckenübertragene Erkrankungen		Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir zu einem kleinen Imbiss ein.